

## Konzeptstruktur – Hilfe zur Erstellung

Für Angebotsformen I + II

### Einleitung

- Beschreibung der Situation vor Ort
- Probleme und Bedürfnisse der Betroffenen und ihrer Angehörigen
- Grundlage und Intention des Angebots
- Bei Trägern – Beschreibung des Trägers

### Zielsetzung

Was soll mit dem Angebot erreicht werden?

- Unterstützung zum Verbleib in der Häuslichkeit
- Abnahme von hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Unterstützung bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Teilhabe an der Gesellschaft
- Förderung von sozialen Kontakten
- Entlastung von Angehörigen
- Betreuung, Begleitung...

### Zielgruppe

Für wen wird dieses Angebot erstellt?

- Angehörige
- Menschen mit Demenz
- Ältere pflegebedürftige Menschen
- Behinderte Kinder und Jugendliche

### Inhalt des Angebots

Was wird konkret getan

- Angehörigenarbeit (Teilnahme in den Gruppen? Gesonderte Gesprächsangebote?)
- Gespräche, singen, Erinnerungsarbeit...
- Spaziergehen, basteln, Spiele...
- Entlastung im Haushalt

- Einkaufen, putzen, kochen...
- Schwerpunkt des Angebots
  - Kultursensibel, Demenz, Angehörigenarbeit, Kinder und Jugendliche...

## Organisation

- Wann findet das Angebot statt
- Wo findet das Angebot statt
  - Häuslichkeit des Betroffenen
  - Eigene Räume des Anbieters...
- Zeitrahmen des Angebots
  - Täglich, stundenweise...
- Angaben zu Räumen
  - Größe in qm, Garten vorhanden?...
  - Wieviel WC? Behindertengerecht?
  - Möglichkeiten sich frisch zu machen?
  - Ruheraum vorhanden?...
- Fahrdienste?
- Anzahl Gruppengröße
- Bei Gruppenangeboten: Betreuungsschlüssel

## Leistungs- und Kostenübersicht

- Was wird konkret zu welchem Preis angeboten?
- Vergütung für das Angebot
  - Stundensatz?
  - Pro Verrichtung? Pro Teilnahme?

## Personal

- Nennung der Fachkraft mit Qualifikation
- Einsatz Ehrenamtliche
  - Beschreibung der Qualifikation, Schulungen...
- Anzahl
- Eventuelle Vertretungsregelung (+Qualifizierung der Vertretung)

## Schulungen

- Was wird mit welchem Inhalt in welchem Zeitraum für wen angeboten?

## Weitere Angaben

- Beschwerdemanagement
- Team- und Fallbesprechungen
- Supervision
- Dokumentation der Tätigkeiten
- Verständigungssprache der Mitarbeiter
  - Gegebenenfalls Sprachniveau
- Wo soll das Angebot noch angeboten werden?
  - Andere Landkreise...